Wasserprogramm

Palästinensische Gebiete, Naher und Mittlerer Osten, Nordafrika (MENA), 2010

Eckdaten			
Land/Region	Palästinensische Gebiete, Naher und Mittlerer Osten, Nordafrika (MENA)		
Ländereinordnung			
Summe	- (Zuschuss)	**davon „Klima“-Anteil**	1 000 000 €
Finanziert über	BMZ	**Finanzierungsinstrument**	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
Jahr	2010	**Projektzeitraum**	2006 - 2015
Sektor	Anpassung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Palästinensisches Planungsministerium		
Anrechnung auf	X 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit O Fast-Start-Zusage 2010-2012 O Biodiversitätszusage 2009 O Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Ziel ist es, die Fähigkeiten zur Steuerung und Dienstleistungserbringung der relevanten Institutionen im Wassersektor zu verbessern. Davon profitieren auch arme und marginalisierte Bevölkerungsgruppen. Im Wasserprogramm arbeitet die GIZ mit einem systemischen Mehrebenen-Ansatz an der Umsetzung einer nachhaltigen Entwicklung sowie an der Schaffung demokratischer Strukturen für die Wasserwirtschaft. Das Programm unterstützt verschiedene regionale und lokale Institutionen, darunter Wasserversorgungsunternehmen und kommunale Wasserabteilungen in den zentralen und nördlichen Teilen des Westjordanlandes. Die GIZ arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und kooperiert eng mit der KfW Entwicklungsbank.

Entwicklungpolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.
...weiterlesen

Diese Maßnahmen:

	tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei
X	**tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei**
O	**beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft**
O	**berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte**
X	**haben Gender-Aspekte integiert**
X	**berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen**

Quellenangaben:
http://www.giz.de/de/weltweit/18092.html Juni 2014

zuletzt aktualisiert: 11.07.2014